

1707 Klimameilen wurden von unserer/m Evangelischen Volksschule, Hort und Kindergarten bei der UN-Klimakonferenz übergeben

Europaweite Schulweg-Kampagne: Jede 10. Klimameile kommt von österreichischen Kindern

5.281.621 autofreie Schulwege sammelten 350.000 Kinder in neun europäischen Ländern im Rahmen der Klimameilen-Kampagne. Damit leisten sie einerseits ihren Beitrag für eine klimafreundliche Zukunft und rufen andererseits die Politik auf, sich für ambitionierten Klimaschutz einzusetzen. Jede zehnte Klimameile kommt aus Österreich. 249 Kindergärten und Schulen haben 2020 und 2021 mitgemacht und 529.099 Klimameilen gesammelt, darunter auch 1707 Klimameilen aus unserer Bildungseinrichtung.

Unsere Schule (bestehend aus 8 Klassen/Hortgruppen und 2 Kindergartengruppen) hat in der Woche von 04.10.-10.10.2021 mit viel Begeisterung an der Klimameilenkampagne 2021 teilgenommen.

Insgesamt haben 188 Kinder mitgemacht und stolze 1707 Klimameilen gesammelt.

In den Gruppen gab es Themenbesprechungen und Projekte zum Schwerpunkt „Mobilität & Umwelt“:

- Welche umweltfreundlichen Fortbewegungsmittel gibt es?
- Welche Vorteile haben diese? (keine/weniger Abgase, Gesundheitsaspekt, usw.)
- Wie kann ich meinen Schulweg umweltfreundlich zurücklegen?
- Warum helfe ich damit dem Klima?

Wir freuen uns schon auf die Klimameilenkampagne 2022!

Bei der Klimakonferenz in Glasgow wurden die Klimameilen an Patricia Espinosa, Chefin des UN-Klimasekretariats, überreicht. Thomas Brose, Geschäftsführer des Klima-Bündnis Europa, betonte bei der Übergabe, dass der Einsatz der Kinder, ihrer Familien sowie der Lehrer:innen und Erzieher:innen besonders herausfordernd war.

Patricia Espinosa bedankte sich für die Bemühungen der Kinder: „Es geht um ihre Zukunft, um die Welt, in der sie leben werden. Ich fordere die Kinder auf, weiterzumachen und nicht aufzugeben.“ Sie versprach, die Botschaften der Kinder an die Entscheidungsträger:innen der Welt weiterzugeben. Vertreten wurde die Klimameilen-Kampagne aus Österreich in Glasgow durch Delegationsleiter Helmut Hojesky (BMK) und die UNFCCC-Jugenddelegierten Isabella Pfoser und Michael Spiekermann. Das österreichische Gesamtergebnis wurde zudem vorab Klimaschutzministerin Leonore Gewessler präsentiert.

Die Klimameilen-Kampagne

Von März bis Oktober erhalten die Kinder während Aktionswochen eine Klimameile für jeden klimafreundlichen Schulweg. Diese kleben sie in Form eines grünen Stickers in ihr Sammelheft. So motiviert die Kampagne seit 2003 Kinder, Eltern und Pädagog:innen zu aktiver Mobilität. Die Bildungseinrichtungen erhalten von Klimabündnis kostenlose Materialien und Ideen für die Umsetzung. Die Klimameilen-Kampagne wird durch das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, Abteilung II/6 Aktive Mobilität und Mobilitätsmanagement unterstützt.

www.klimabuendnis.at | www.klimameilen.at | www.klimabuendnis.org

Rückfragen: Mag. Hannes Höller MA, Klimabündnis, 0664/8539409, presse@klimabuendnis.at oder DIⁱⁿ Elena Schimanek BEd, Projektleitung Klimameilen-Kampagne, elena.schimanek@klimabuendnis.at

Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet 23 indigene Völker in Amazonien mit 1.900 Gemeinden aus 27 Ländern in Europa. In Österreich setzen sich 1.330 Klimabündnis-Betriebe, 1.064 Klimabündnis-Gemeinden und über 700 Klimabündnis-Schulen & -Kindergärten für Klimaschutz und Regenwald ein. www.klimabuendnis.at